

Wahlaufruf der IG BCE zur Europawahl am 26. Mai 2019



## **EIN EUROPA FÜR UNS**

Die Europäische Union wurde aus einem Grund gegründet: Ein besseres Miteinander nützt den Vielen. Das Gegeneinander immer nur wenigen. Europa ist die richtige Antwort darauf, dass wir viele Dinge auf dieser Welt nicht mehr alleine hinbekommen, sondern nur, indem wir gemeinsam mit anderen an besseren Lösungen arbeiten:

- Die Sicherung von Frieden und Wohlstand in einer Welt, die von Unsicherheit geprägt ist.
- Die Durchsetzung sozialer Rechte in einer Welt, in der Arbeitnehmer- und Menschenrechte häufig mit Füßen getreten werden.
- Die Schaffung nachhaltiger Lebens- und Arbeitsbedingungen in einer Welt, die von Kurzfristdenken geprägt ist.

Ein Europa, das sich auf diese Aufgaben besinnt, ist ein Europa, das für die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer viel Positives bewirken kann. Ein solches Europa ist ein Europa für uns.

### **Ein Europa für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Europa muss ein Kontinent der guten Arbeit sein. Lohn- und Steuerdumping haben in einem sozialen Europa keinen Platz. Wir brauchen verbindliche europäische Standards gegen Lohndumping und klare Regeln gegen Steueroasen, damit sich Unternehmen nicht ihrer gesellschaftlichen Verantwortung entziehen können.

Europa braucht eine starke Mitbestimmung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. Das europäische Unternehmensrecht darf nicht dazu genutzt werden, die bewährten Mitbestimmungsstrukturen in den Unternehmen zu untergraben. Die Informations- und Beratungsrechte der Europäischen Betriebsräte (EBR) müssen ausgeweitet und durchgesetzt, die Behinderung von Betriebsratsarbeit konsequent sanktioniert werden. Die IG BCE setzt sich dafür ein, dass in ganz Europa die Mitbestimmungsrechte der Beschäftigten zuverlässig geschützt werden.

### **Ein Europa für nachhaltige Industriearbeit**

Europa muss ein Kontinent guter Industriearbeit sein. Eine nachhaltige Industriepolitik sorgt für gute Arbeit, gerechten Wohlstand sowie sozialen und ökologischen Fortschritt.

Gut ausgebildete Fachkräfte, die Gestaltung der modernen Arbeitswelt, die Herausforderungen der Digitalisierung, die Bewältigung des Klimawandels, die Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen und die Bekämpfung der sozialen Spaltung: Das sind die großen Aufgaben eines sozialen, nachhaltigen und modernen Europas. Europa sollte vordringlich in diese Zukunftsaufgaben investieren. Europa muss auf qualitatives Wachstum setzen. Wachstum, das gute Arbeit schafft und Teilhabe möglich macht – unabhängig von Geschlecht, Alter oder Herkunft.

Alle diese Ziele erreichen wir schneller und einfacher, wenn wir uns auf einen starken Industriestandort stützen können. Die Industrie und ihre Beschäftigten liefern Lösungen für die Zukunft und sichern den gesellschaftlichen Wohlstand von Morgen!

Unsere Industrie wird von vielen Seiten herausgefordert. Durch Handelsstreitigkeiten mächtiger Wirtschaftsblöcke, wie den USA und China. Durch die große Menschheitsaufgabe, unsere Gesellschaften klimaverträglich umzubauen. Nur ein geeintes Europa kann diese Herausforderungen meistern.

Deshalb brauchen wir ein Europa, das gute Industriearbeit vor unverantwortlicher Ego-Politik schützt. Ein Europa, das faire Handelsregeln in der Welt durchsetzen kann.

Europa will globaler Vorreiter beim Klimaschutz sein. Ein Klimaschutz, der auf Vernunft und innovative Technologien setzt. Dafür brauchen wir eine europaweit abgestimmte, nachhaltige Industriepolitik. Eine Politik, die den Wandel zu einer gerechteren Wirtschaft fördert, der den Beschäftigten Perspektiven bietet, statt einfach ihre Arbeitsplätze auszuknipsen.

### Ein Europa, das zusammensteht

Wer besser leben will, muss Europa besser machen. Wer Europa abschaffen will, schadet den Interessen der Beschäftigten und ihren Familien.

Radikale Kräfte und Parteien haben sich das Ziel gesetzt, einen Keil zwischen uns und unsere Nachbarstaaten, einen Keil in die Gesellschaft, einen Keil in die Belegschaften zu treiben. Dadurch wird nichts besser. Dadurch wird Europa nicht sozialer, nicht nachhaltiger und nicht demokratischer.

Wir, die IG BCE, wollen, dass Europa von Solidarität, Gemeinsinn, Gerechtigkeit und nachhaltigem Fortschritt geprägt wird. Diese Werte müssen in Europa gelebt werden und sie müssen für alle Menschen in Europa in gleichem Maße Gültigkeit besitzen.

Wer mit uns diese Werte teilt, muss mit uns für dieses Europa kämpfen.

Wer mit uns diese Werte teilt, muss am 26. Mai 2019 wählen gehen und die demokratischen Kräfte Europas unterstützen.